

Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **81 (1939)**

Heft 3

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sterbekasse und Hilfsfonds der G. S. T.

Mutationen im Mitgliederbestande pro 1938.

Neu eingetreten sind die Herren:

1. Borter Hermann, Brig
2. Fischer Erich, Zürich
3. Gloor Jean, Mézières (Vaud)
4. Dr. Henchoz Ernest, Château d'Oex (Vaud)
5. Merz Paul, Zürich
6. Raggenbass Adolf, Lenzburg
7. Seiler Adolf, Lausanne
8. Tobler James, Zürich
9. Weis Jörg, Binningen
10. Wenger Fritz, Thun
11. Widmer Hans, Langnau i. E.

Gestorben sind die Herren Kollegen:

- | | | |
|---------------------------------------|----|--------------|
| 1. Dr. Baumgartner Alfred, Interlaken | am | 13. Mai |
| 2. Dr. Langner Hans, Solothurn | „ | 9. Juli |
| 3. Graber Gottlieb, Kölliken | „ | 15. Juli |
| 4. Püntener Leo, Altdorf | „ | 30. August |
| 5. Moor Samuel, Zurzach | „ | 24. November |
| 6. Jubin Léon, Pruntrut | „ | 3. Dezember |

Möge allen ein gutes Andenken bewahrt werden.

Die Jahresrechnung pro 1938

verzeichnet an Einnahmen.	Fr. 19 330.80
Ausgaben	„ 8 680.80
Vorschlag	Fr. 10 650.—

Zug, den 31. Dezember 1938.

J. Notter.

Personalien.

Ehrenpromotion.

Die Veterinär-medizinische Fakultät der Universität Zürich hat Herrn Professor Dr. phil. Otto Zietzschmann, anlässlich seines 60. Geburtstages, am 8. Februar 1939 den Doctor medicinae veterinariae honoris causa verliehen „In dankbarer Erinnerung an seine erfolgreiche, langjährige Lehrtätigkeit an unserer Fakultät und in Anerkennung seiner großen Verdienste um die Veterinär-Anatomie“.

Der Rektor der Tierärztlichen Hochschule in Hannover, wo Herr Professor Dr. Zietzschmann als Direktor des Anatomischen Institutes amtiert, hat dem Jubilar am Vorabend seines Geburtstages vor einem auserwählten Zuhörererkreis die Ehrenpromotion bekannt gegeben.

Abteilung für Veterinärwesen E. M. D. Zum Adjunkten der Abteilung für Veterinärwesen wählte der Bundesrat Herrn Oberstleutnant Dr. med. vet. Ernst Bernet, Kreistierarzt in Wangen a. A.

Wahl. Zum Kantonstierarzt von Zug ist an Stelle des auf Ende 1938 zurückgetretenen Herrn Kollegen Jos. Notter Herr Dr. Carl Notter in Zug gewählt worden.

Nachruf für Herrn a. Bezirkstierarzt Moor, Zurzach.

Am 24. November 1938 starb in Zurzach nach längerer Krankheit Herr a. Bezirkstierarzt Samuel Moor. Er wurde am 25. Juni 1859 in Brittnau bei Zofingen geboren. Sein Fachstudium absolvierte er in Zürich, welches er 1879 mit einem sehr guten Staatsexamen abschloß.

Die erste Praxis eröffnete der Verstorbene in Frick und siedelte 1885 nach Zurzach über, das ihm zur zweiten Heimat wurde. Durch praktisches Geschick und seine Leutseligkeit erwarb er sich in kurzer Zeit eine ausgedehnte Praxis. Bald nach der Etablierung wurde er auch als Bezirkstierarzt und Grenztierarzt gewählt.

Aber nicht nur als Tierarzt, sondern auch als Politiker stellte Herr Moor seinen Mann. Während vielen Perioden war er Gemeindeammann und Großrat. Im Jahre 1911 wurde ihm die Ehre des Großratspräsidiums übertragen.

Und nun ist sein Werk vollbracht. Eine außergewöhnlich große Trauergemeinde begleitete ihn zur letzten Ruhestätte. *M. H.*

Stellenvermittlung für Mitglieder der G.S.T.

Bern: Prof. Dr. Leuthold, Tierspital. — Zürich: Prof. Dr. Heusser, Tierspital.
